

## Gastronomie

Wenn Sie mich fragen ...



... wurde das auch Zeit

Bettina Sangerhausen

Jetzt wird eine Satzung etwas einfacher und das wurde auch Zeit: Saison für die Außengastronomie ganzjährig. Sondergenehmigungen der Sondernutzung nicht mehr nötig.

Nun wäre es noch schön, wenn die Verwaltung unbürokratisch vorgehen und die laufende Saison in die neue Regel einbeziehen könnte. Schließlich hat sich am Wochenende auch keiner darum geschert, dass eigentlich die Tische und Stühle noch nicht rausgedurft hätten. Die Abstimmung mit den Füßen - ähem: Stühlen - ist längst gelaufen.

tns@hna.de

## Der Historische Packhof rockt

HANN. MÜNDEN. Das Spendenparlament Hann. Münden präsentiert die Mündener Kultband „Albatros“ am 5. April im Historischen Packhof. Einlass ist ab 19.30 Uhr, das Konzert beginnt gegen 21 Uhr. Albatros spielen ohne Gage.

Die Band lässt die 70er und 80er Jahre rocken mit den Rolling Stones, Creedence Clearwater Revival, Spencer Davis Group, Status Quo, Bob Dylan und eigenen Stücken. Als Eintritt wird um eine Spende von fünf Euro gebeten. (tns)

## Wussten Sie schon, ...

... dass in Scheden um die Wende zum 20. Jahrhundert ein „Schlachtschweine-Versicherungsverein“ gegründet wurde? Damals erkrankten viele Schweine an Seuchen, so dass sie nicht mehr geschlachtet und für den Verzehr verkauft werden durften. Um dem finanziellen Verlust vorzubeugen, konnten Schweinebesitzer ihre Tiere versichern lassen.

AUS DEM BUCH 950 JAHRE SCHEDEN VON GOTTFRIED MEHR

# Das ganze Jahr ist Saison

Rat lässt Satzung ändern: Außengastronomie bald von Januar bis Dezember erlaubt

VON BETTINA SANGERHAUSEN

HANN. MÜNDEN. Findet die Verwaltung das Wetter schön oder nicht? Diese Frage wird sich künftig nicht mehr stellen, wenn es um die Außengastronomie geht: Gastwirte in Hann. Münden sollen künftig selbst entscheiden, wann sie Tische und Stühle nach draußen stellen wollen. Das hat der Rat ohne Diskussion und einstimmig so beschlossen.

Die SPD-Fraktion hatte beantragt, die Sondernutzungssatzung, die bisher die Saison für die Außengastronomie für die Zeit vom 1. April bis zum 31. Oktober festlegt auf „1. Januar bis 31. Dezember“ zu ändern.

Die öffentliche Diskussion habe gezeigt, dass sowohl Mündener als auch Touristen selbst entscheiden wollen, wann sie im Freien sitzen, hieß es in der Begründung. Beim Ratsbündnis rannte die SPD damit offene Türen ein: „Wir haben am 12. Januar 2007 praktisch denselben Antrag gestellt“, sagte Dr. Franz Bitz. Nur sei damals „ein schlechter Kompromiss“ herausgekommen.

## Bislang gilt die alte Regel

Nach der alten Regel - die übrigens zurzeit noch gilt - konnte die Stadt eine Außengastronomie auf besonderen Antrag auch außerhalb der Saison genehmigen. Die Verwaltung musste im Grunde entscheiden, ob das Wetter gut genug war, draußen sitzen zu können. Das war in den Augen von Gastronomen und Gästen eine Zumutung, wie in Protesten und Leserbriefen immer wieder laut wurde.



Volle Innenstadt, gut besetzte Straßencafés: Am vergangenen Wochenende hatten die Gastronomen in der Mündener Altstadt das gute Wetter schon genutzt und Tische und Stühle nach draußen gestellt. Foto: Huck

Auf die Monate April bis Oktober seien auch die Gebühren zugeschnitten, sagte Ludwig. Die Verwaltung muss noch entscheiden, ob die geänderte Form rückwirkend zum 1. November dieses Jahres in Kraft treten soll. (tns)

jeder dort machen darf, was er will. Die Gestaltungsrichtlinie der Stadt regelt, was vor den Gaststätten alles aufgebaut werden darf und was nicht. Diese Richtlinie hatte der Verwaltungsausschuss beschlossen. Sie gilt seit Anfang dieses Jahres, hat aber keinen absolut bindenden Charakter.

Als Richtlinie sei sie „bewusst unterhalb der Satzung angesiedelt“, sagte der Städtische Rechtsdirektor Volker Ludwig, denn die Stadt erkenne auch die Freiheit der Gewerbetreibenden an, wie diese ihre Geschäfte präsentieren wollen. Dass diese Flexibilität immer wieder zu langen Diskussionen führt, ist Ludwig bewusst, „aber dem stellen wir uns.“

## HINTERGRUND

Die Sondernutzungssatzung der Stadt Hann. Münden wird auf den Ratsbeschluss hin geändert. Noch gilt die alte Fassung, wie sie auf der Website der Stadt nachzulesen ist. Dort findet man auch die zuweilen in der Debatte angesprochene Gestaltungssatzung der Stadt, in der über Straßencafés allerdings nichts steht. Wie Außengastronomie aussehen sollte regelt dagegen die Gestaltungsrichtlinie, die bislang nicht über die Website zugänglich ist. (tns) [www.hann.muenden.de](http://www.hann.muenden.de)

# SPD: Nicht von eigenen Fehlern ablenken

Sozialdemokraten nehmen Stellung zur Abstimmung über die Brenntage

HANN. MÜNDEN. Völlig unabhängig davon, ob man für oder gegen Brenntage sei, solle man den Sachverhalt nicht verdrehen, sagt Dr. Joachim Atzert, stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion. Er reagiert damit auf den Antrag des Bürgerforums, die Abstimmung zu wiederholen (wir berichteten).

Dr. Atzert: „Das Bündnis, bestehend aus CDU, FDP, BFMÜ, Grünen und UL hat die Mehr-



Dr. Joachim Atzert

heit im Rat der Stadt Hann. Münden“ und bestimme dadurch wo es lang geht. Es habe einen Antrag eingebracht, der nicht zur Abstimmung kam, weil die Mehrheit dem weitergehenden Antrag der SPD-Fraktion zustimmte. Der Antrag der

SPD sei nur deshalb durchgekommen, weil auch CDU-Ratsmitglieder für den SPD-Antrag gestimmt hatten. Das ist für



Dr. Atzert das Entscheidende. Nun betone man, „dass man das ja alles so nicht gewollt habe, spricht von Schwierig-

keiten beim Hörverstehen, wolle alles noch einmal machen und findet natürlich in der SPD und in der Ratsvorsitzenden Irmitraud Gralla, CDU, die eigentlich Schuldigen, ganz einfach.“ Das sei, so Dr. Atzert, ein „Ablenken von eigenen Fehlern in der Vorbereitung eines Ratsantrages“ und „schlechter Stil.“ (tns)

Diskutieren Sie mit unter: <http://forum.hna.de/forum/>

## TIPP DES TAGES



Projekt AHA

Ambulante Hilfen im Alltag

DRK Kreisverband Münden e.V.  
Tel. 05541/98260  
Sozialstation Hann.Münden-Staufenberg-Dransfeld gGmbH  
Tel.05541/91210

## Rotes Kreuz bittet zur Blutspende

HANN. MÜNDEN. Eine Blutspendeaktion findet am Donnerstag, 10. April, von 16 bis 19.30 Uhr beim DRK-Kreisverband Münden, Auefeld 14 bis 16, statt.

Blut spenden kann jeder im Alter von 18 bis 68 Jahren, Erstspender bis 60 Jahre.

Neben der kostenlosen Blutgruppenbestimmung erfolgt ein zusätzlicher Gesundheitscheck. Männer können bis zu sechs Mal pro Jahr spenden, Frauen vier Mal.

Weitere Informationen beim DRK-Ortsverein unter Tel. 0 55 41/63 92. (nix)

## Sprechstunde bei Urhahn und Henckel

HEMELN. Die nächste Sprechstunde des Hemelner Ortsbürgermeisters Alfred Urhahn und des Ortsheimatpflegers Walter Henckel findet am kommenden Montag, 7. April, von 19 bis 20 Uhr im Gemeindebüro statt. (nix)

Fotos: Archiv/nh



Alfred Urhahn



Walter Henckel

# Eine neue Dimension des Schlafens: TEMPUR® SPACE LINE

COMFORT-PLUS  
20 cm hohe Matratze

Durch innovative Federtechnologie wird der Druck punktuell in jede Richtung aufgenommen und auf die gesamte Liegefläche verteilt.

**TEMPUR®**  
SPACE LINE:  
Holzrahmen unverstellbar, per Hand oder motorisch verstellbar sowie Alurahmen mit 2 oder 4 Motoren.

Tempurzentrum Kassel:

**Betten... HELLER**

Kassel-Innenstadt: Wilhelmsstraße 6 · Tel. 05 61 - 20 75 66 40 · 2x in Göttingen · [www.betten-heller.de](http://www.betten-heller.de)